

Klarer 27:8 Derby-Erfolg der TSV-Ringer über dezimierte Nattheimer

Frühzeitige Entscheidung im Kampfverlauf

Das kreisinterne Ringerderby, welches in der Szene saisonal alles andere in den Schatten stellt, wurde für den aktuell immer noch verlustpunktfreien Tabellenführer TSV Herbrechtingen zur glasklaren Angelegenheit.

Die TSG Nattheim, der beachtliche Tabellendritte, nahm ausgerechnet für diese Begegnung das unüberbrückbare Handicap mit auf die Matte... vor allem ihre starken Ungarn nicht zur Verfügung zu haben... und gerieten dadurch in einen Personal-Engpass.

Dem gegenüber konnte die TSV ziemlich in Idealformation antreten. Somit war bereits nach der Waage der Brisanzgang aus der Begegnung genommen. Die Paarungskonstellationen deuteten dann vorab schon auf einen TSV-Erfolg hin, der unkalkulierbar deftig ausfiel. Die TSV-Zehn lieferte eine konzentrierte, solide Leistung ab. Nach Zwischenständen von 16:2 nach 5 Kämpfen und von 24:2 nach 7 Begegnungen auf der Matte, befanden sich „die Bibrisfighter“ frühzeitig auf dem Erfolgs-Trip.

Ca 450 Ringkampf-Fans wohnten, trotz der verschärften 2G-Coronaregel, dem Lokalderby bei und sorgten somit für eine ansehnliche Zuschauer-Kulisse.

Bis 57 kg Frst wurde **Muhammed Tasdelen** (TSV) ohne Gegner kampflöser Sieger (4:0).

Im Schwergewicht **bis 130 kg** greco sah sich **Etienne Wyrich** (TSV) dem aufgerückten Mittelgewichtler Andreas Wiedemann (N) gegenüber, welchen der TSV'ler klar beherrschte und noch im 1. Abschnitt bei einer 11:0 Führung schultern konnte (8:0).

Dem mit bislang 5:1 Saisonsiegen ausgestattet besten Nattheimer Florin Cutitaru setzte der TSV'ler **Jozsef Andrasi bis 61 kg** seinen explosiven Ringstil entgegen. Bei einem 5:0 Vorsprung des TSV-Ungarn blockte der Nattheimer Deutsch-Rumäne nach Take-Down einen Griffansatz des TSV'lers mit unerlaubter Beinarbeit ab. Den erneuten Bodenlagenvorteil nutzte Andrasi zu 3 Überwürfen in Folge und so ging der TSV-Leistungsträger bereits nach 2 Min mit 19:0 als technisch überlegener Punktsieger von der Matte (12:0).

Bis 98 kg Frst entpuppte sich der Kampf zwischen **Christoph Krämer** (TSV) und dem ehemaligen Deutschen Jugendmeister Nik Wähner (N) als absolut offen. Bei einem 2:2 näherten sich die Protagonisten der Schlussminute. Eine Aktivitätszeit gegen den TSV'ler und ein Konter entschieden den Kampf zu einem 2:5 Punktsieg des Nattheimer Ringtalent's (12:2).

Bis 66 kg Frst schulterte **Leomid Colesnic** (TSV) seinen jugendlichen Gegenüber Justin Jauk (N) nach der 1. Aktion (16:2).

Riccardo Caricato (TSV) legte im Gewicht **bis 86 kg** greco gegen Tizian Frickingner (N) mit 2 Wurfaktionen vor und strebte im Anschluss mit Take-Down und Durchdrehern ungefährdet einem 16:0 Techniksieg entgegen, welcher noch in der 2. Min Gültigkeit hatte (20:2).

Bis 71 kg greco trat der Neu-Nattheimer Eduard Davidov gegen den TSV-Liga-Topringer „**Henna**“ **Schmitt** in seiner Spezialstilart an, doch den TSV'ler ließ dies unbeeindruckt. Mit der ersten Aktion, einem Hüftschwung, war das TSV-As nach bereits 52 Sekunden Schulter Sieger (24:2).

Sebastian Stängle (TSV) war im Kampf **bis 80 kg** gegen „die Maschine“ Tobias Kuhn (N) eher in der Außenseiterposition. Der Nattheimer Routinier machte aus einem Passivitätsvorteil aus der Bodenlage heraus seinen Vierer, wonach sich beide Athleten im Kampfverlauf neutralisierten. Gegen Ende gelang dem Einheimischen noch eine Take-Down Wertung. Die 1:7 Punktniederlage ist für „Basti“ unbedingt ein gutes Ergebnis (24:4).

Bis 75 kg Freistil zwischen den Lokalplayern **Leon Rul** (TSV) und Jan Riek (N) ereignete sich der farbigste und vom Spannungsgehalt her schönste Kampf des Abends. Eine 0:3 Führung des

körperlich stabilen Nattheimers beantwortete der junge TSV'ler mit beherzten Aktionen seinerseits zur 10:3 Führung, welche der Heimringer wiederum auf 10:8 verkürzen konnte. Doch in der Schlussminute war Rul wieder voll drauf und bewerkstelligte die Wertungen zu einem bravourösen und nicht unbedingten erwarteten 16:8 Punktsieg (27:4).

Im letzten Kampf **bis 75 kg greco** trat der erfolgsgewohnte Nattheimer Leistungsträger Jürgen Hartung gegen Andreas Eng (TSV) favorisiert an und bestätigte diesen Status mit einem Schulterrieg nach Hüftschwung in der 2. Minute (27:8)

Das Kampfstenogramm (Herbrechtinger Ringer zuerst genannt)

57 kg	Frst	Muhammed Tasdelen ohne Gegner kampflöser Sieger	4:0
130 kg	gr.-röm.	Etienne Wyrich Schulterrieg über Andreas Wiedemann	8:0
61 kg	gr.-röm.	Jozsef Andradi 19:0 Techniksieger über Florin Cutitaru	12:0
98 kg	Frst	Christoph Krämer 2:5 Punktniederlage gegen Nik Wähler	12:2
66 kg	Frst	Leomid Colesnic Schulterrieg über Justin Jauk	16:2
86 kg	gr.-röm	Riccardo Caricato 16:0 Techniksieger über Tizian Frickinger	20:2
71 kg	gr.-röm.	Henrik-Lars Schmitt Schulterrieg über Eduard Davidov	24:2
80 kg	Frst	Sebastian Stängle 1:7 Punktniederlage gegen Tobias Kuhn	24:4
75 kgA	Frst	Leon Rul 16:8 Punktsieger über Jan Riek	27:4
75 kgB	gr.-röm.	Andreas Eng Schulterniederlage gegen Jürgen Hartung	27:8

Tabellenstand vor dem letzten Vorrundenkampf in Korb:

Platz	Mannschaft	Anz.K.	Plus	:	Minus	Differenz	+	:	- ?
1	TSV Herbrechtingen	7	185	:	73	112	14	:	0
2	SC Korb	7	172	:	59	113	12	:	2
3	TSG Nattheim	7	116	:	116	0	8	:	6
4	KG Wurmlingen/Tuttlingen	7	110	:	111	-1	8	:	6
5	KSV Winzeln	7	108	:	113	-5	8	:	6
6	KSV Neckarweihtingen	7	88	:	124	-36	4	:	10
7	SV Dürbheim	6	40	:	159	-119	3	:	9
8	KSV Unterehtingen	7	96	:	146	-50	3	:	11
9	AV Hardt	7	112	:	126	-14	2	:	12

Landesklasse

KSV Aalen 05 - TSV Herbrechtingen II 30:0 (Kampf fand bereits am Freitag, 19.11. statt)

Gegen die wiedererstarkten „Kocher-Ringer“, für welche der Weg absehbar unweigerlich „nach oben“ führt, besaß die blutjung besetzte TSV-Zweite keinerlei Aussicht auf einen Erfolg.

Bis 57 kg Fr: von der TSV unbesetzt. Der Sieg ging an den DM 3. Robin Nuding (0:4);
 bis 130 kg Fr: Daniel Wilhauk (TSV) und Marc Graeve lieferten sich einen ausgeglichenen Kampf, den bei Passivitätsvorteil der Aalener durch einen Durchdreher zum 2:4 Punktsieg entschied (0:5);
 bis 61 kg gr: Semi Karagöz (TSV) musste Sieg und Punkte bei einer 1:17 Technikniederlage dem KSV-Ringer Obaidullah Tajik überlassen (0:9);
 bis 98 kg gr: Lars Strauß (TSV) konnte die Begegnung mit Tolga Kalay absolut offen gestalten. Letztlich entschied die Körperlichkeit von 10 kg Gewichtsvorteil des Aaleners zu dessen 7:12 Punktsieg (0:11);
 bis 66 kg Fr: Emir Kosan (TSV) unterlag dem früher bereits in der Bundesliga eingesetzten Andreas Herzig mit einer 0:15 Technikniederlage (0:15);
 bis 86 kg Fr: dieses Gewicht war Seitens der TSV unbesetzt; die Punkte gingen an den Junioren DM-5. Christoph Knöpfle (0:19);
 bis 71 kg gr: Sotirios Chochlionis (TSV) blieb gegen den 5. Der Jugend-DM, Luka Däffner, ohne Erfolgchance (0:23);
 bis 80 kg gr: Johannes Renner (TSV) hielt sich gegen den Aalener Dennis Nuding wacker und

überließ diesem lediglich einen 2:12 Punktsieg (0:26);
bis 75 kg Fr: Same Habibi (TSV) begegnete dem für Schorndorf bereits in der 2. Liga eingesetzten Koray Karaman und wurde von diesem geschultert (Endstand 0:30).

TSG Nattheim II – TSV Herbrechtingen II 0:36

Die TSG Nattheim II hat den Kampf in der Landesklasse gegen die TSV Herbrechtingen II auf Grund der 2G-Regel und Verletzungen abgesagt.

Die Wertung wird, durch den WRV verfügt, daher auf 0:36 für die TSV Herbrechtingen II festgelegt.

Jugendliga Bezirk 3 – Freitag, 19.11.2021

Die TSV-Jugendstaffel befindet sich im Neuaufbau nachdem seit 2019 einige Nachwuchsringer altersbedingt ins Aktivenlager übergewechselt sind. Deshalb tut man sich heuer in der Jugendliga schwer...aber, es wird trotz der deutlichen Niederlagen eifrig und unverdrossen, so gut es geht, mitgerungen. Die TSV stellt den jüngsten Nachwuchs im Ligabetrieb.

Bei Aalen waren 4 ältere Jugendliche am Start, welche heuer bereits an den deutschen B-Jugendmeisterschaften teilgenommen haben.

Vorkampf im freien Stil: KSV Aalen 05 -TSV Herbrechtingen 28:8

für die TSV punktete bis 28 kg: Raphael Beck (4 / Schulter Sieger) und bis 32 kg: Samuel Dell'Aquila (4 / Schulter Sieger); weiter rangen im Team, bis 36 kg: Sedat Sakacilar, bis 40 kg: Jürgen Renner, bis 55 kg: Niklas Holz, bis 63 kg: Luisa Stocker und bis 76 kg: Leon Kuralesov.

Rückkampf im gr.-röm. Stil: KSV Aalen 05 - TSV Herbrechtingen 28:8

für die TSV punkteten: bis 28 kg: Maurice Helm (4 / Schulter Sieger) und bis 32 kg: Samuel Dell'Aquila (4 / Schulter Sieger); weiter rangen im Team: bis 36 kg: Kaira Kruse, bis 40 kg: Jürgen Renner, bis 55 kg: Niklas Holz, und bis 63 kg: Luisa Stocker.

Jugendliga Bezirk 3 – Samstag, 20.11.2021

Vorkampf im freien Stil: TSG Nattheim -TSV Herbrechtingen 28:8

für die TSV punktete bis 28 kg: Aris Chochlionis (4 / Schulter Sieger) und bis 32 kg: Maurice Helm (4 / Schulter Sieger); weiter rangen im Team: bis 36 kg: Kaira Kruse, bis 40 kg: Jürgen Renner, bis 55 kg: Niklas Holz und bis 63 kg: Luisa Stocker.

Rückkampf im gr.-röm. Stil: TSG Nattheim - TSV Herbrechtingen 25:8

für die TSV punkteten: bis 28 kg: Raphael Beck(4 / Schulter Sieger) und bis 32 kg: Samuel Dell'Aquila (4 / Schulter Sieger); weiter rangen im Team: bis 36 kg: Sedat Sakacilar, bis 40 kg: Jürgen Renner, bis 55 kg: Niklas Holz, und bis 63 kg: Luisa Stocker.

mit freundlichen Grüßen

Alwin Reimer

Pressewart TSV Herbrechtingen Ringen